[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/81383 vom 02.06.2024]

Objekt:	Wappen Hundbiss mit Madonna und Evangelisten
Museum:	Museum Heylshof Stephansgasse 9 67547 Worms (06241) 22 000 museum@heylshof.de
Sammlung:	Buntglasscheiben
Inventarnummer:	Sw 221

Beschreibung

Nach Swarzenski, 1927, S. 55 f:
Stiftsscheibe von Konstanz
In der Mitte, von Wolken umgeben, das Wappenschild, darüber auf der Mondsichel Brustbild der Madonna mit dem Kinde, Szepter und Krone, darunter Rollwerkkartusche mit Inschrift:
"Hans Matheus Hundtpisz von Waldtrambs Tumbprobst der hohen Stifft Costantzn. 1590."
An den Seiten, neben rahmenden Renaissancesäulen, in drei Reihen übereinander:
oben Matthäus und Lukas, in der Mitte Markus und Johannes, unten je zwei Männer in schwarzer bürgerlicher Amtskleidung (Richter?).
Über bzw. unter den Darstellungen trennende Kartuschen mit den Namen der Evangelisten, der Jahreszahl 1590 und (bei der unteren Darstellung) der Inschrift: "Justus es domine et rectum iudicium tuum."
Farbloser Grund. Maria in Graumalerei mit Gelb in blauem Mantel.
In den Evangelisten Blau und Grün neben Gelb.
In den Säulen und im Rollwerk Gelb, Blau und Krapprot.
Das Wappen viergeteilt: grauweißes Feld mit aufrechtem Vorderkörper eines schwarzen Widders und schwarzes Feld mit drei laufenden
grauweißen Hunden mit gelbem Halsband.
Ursprünglich aus dem Kapitelsaal des Konstanzer Münsters.

Grunddaten

Material/Technik:	Glasmalerei, polychrom; Graumalerei.
Maße:	H x B: 34 x 26,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1590
	wer	
	wo	Konstanz

Schlagworte

- Glasmalerei
- Kapitelsaal
- Krapprot
- Wappenscheibe

Literatur

- Carl J. H. Villinger (1976): Miszellen - Wo sind Glasscheiben aus dem Kapitelsaal des Konstanzer Münsters. Freiburg
- Swarzenski, Georg (1927): Die Kunstsammlung im Heylshof zu Worms. Frankfurt am Main, Seite 55 f